

PRESSE – INFORMATION

vom **11.12.2020**

Sperrfrist: Keine

LSVS-Haushalte 2021 nach langer Diskussion verabschiedet

Anschrift

Hermann-Neuberger-
Sportschule 4
66123 Saarbrücken

Telefon

0681 3879-110

Fax

0681 3879-154

E-Mail

presse@lsvs.de

Internet

www.lsvs.de

Für den Haushalt 2021 des Landessportverbandes für das Saarland rechnen Präsidium und Geschäftsführung mit einem Überschuss von 110.357,10 €. Mit diesem optimistischen Ausblick eröffnete Bodo Wilhelmi, im Präsidium für die Finanzen zuständig, seine Informationen zum Etat im Rahmen der Vorstandssitzung am Mittwoch, 09.12.2020. Schon beim zuvor behandelten Tagesordnungspunkt „Verbesserungen beim Sportversicherungsvertrag“, die Robert Blase, Prokurist der Himmelseher Sportversicherungen, erläuterte, zeigten die Mitglieder des Vorstands Zurückhaltung. So diene das Thema Versicherungen vor allem der Information und Sensibilisierung. Alle Punkte, in denen es um Geld ging - Bepreisung von Dienstleistungen für die Fachverbände, Haushaltsplan 2021 und künftige Verteilung der Totomittel - wurden von der Versammlung praktisch in einem diskutiert - und verabschiedet oder vertagt.

Zunächst berichtete Wilhelmi über den Prüfbericht des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum Ende letzten Jahres. Im Vergleich zu dem im Sommer präsentierten vorläufigen Jahresabschluss 2019 gibt es zwei nennenswerte Änderungen: der Gewinn erhöht sich um 96,65 € auf 1.203.823,09 € und die Bilanzsumme verringert sich um rund 265.000 €.

Die aus Sicht des Präsidiums notwendige Bepreisung der Dienstleistungen wird ab Januar 2021 in Kraft treten. Im Rahmen der Umstrukturierung des LSVS in eine funktionale Dienstleistungsorganisation - Start 01.01.2020 - diene das laufende Jahr dem Übergang - also keine Bepreisung der Dienstleistungen analog 2019. Doch jetzt wird ein Preisverzeichnis eingeführt, wobei viele Leistungen weiterhin als kostenloser Service erhalten bleiben. Bei bestimmten Dienstleistungen muss ab dem kommenden Jahr ein aufwandsbezogener anteiliger Deckungsbeitrag erhoben werden, um die wirtschaftliche Handlungsfähigkeit des LSVS zum Nutzen des Saarsports insgesamt zu sichern. Einige Delegierte wollten darüber erst nach Kenntnis und Verabschiedung des Haushalts 2021 diskutieren.

Dem Wunsch entsprach Wilhelmi und erläuterte erneut die Herangehensweise. Ausgangspunkt bleibe das Sanierungsgutachten vom Mai 2019, in dem dem Haushaltsgebaren des LSVS Schranken auferlegt wurden. Folglich entfielen die Geschäftsstellen als Buchhalter wie in der Vergangenheit. Dennoch gäbe es viele Hilfestellungen der Geschäftsbereiche. Wilhelmi: „In abgespeckter Weise aber doch unterstützend. Zumal wir Personal abbauen mussten, um keine Probleme mit der Bank zu bekommen.“ Hier tauchten Fragen zum Gehalt der beiden künftigen Vorstände und zur Vergütung des CRO auf. Von Heinz König, Vorsitzender des Aufsichtsrates, war zu erfahren, dass die beiden hauptamtlichen Chefs zum 1. Februar 2021 ihren Job antreten und mit einem Salär auf Bundesniveau (brutto sechsstellig) eingestellt würden. Und dass die Verabschiedung des Haushalts dringend erforderlich sei, um in der Hermann-Neuberger-Sportschule handlungsfähig zu bleiben. Es gelang dem Plenum, den Haushalt 2021 mit großer Mehrheit - 43 Ja-, 4 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen - doch noch zu verabschieden. Wichtig war Wilhelmis Hinweis, dass die Zuschüsse für die Fachverbände und die kooperativen Mitglieder auf dem Niveau des laufenden Jahres bleiben. Alle

Positionen, darauf machte Wilhelmi ausdrücklich aufmerksam, seien wegen der Corona-Pandemie vorsichtig kalkuliert.

Im Anschluss an die Verabschiedung des Haushalts erläuterte Wilhelmi Vorschläge und Ideen zur zukünftigen Verteilung der Totomittel. Hier wurde - vor dem Hintergrund einer sorgenvollen Stellungnahme des Fechterbundes - keine Entscheidung getroffen. Eine neu einzurichtende Kommission solle im neuen Jahr unter dem Gesichtspunkt, unbedingt solidarisch vorzugehen, einen Vorschlag erarbeiten, um doch noch - so Wilhelmi - „den gordischen Knoten durchschlagen zu können“.

Zu Beginn der fast vierstündigen Mammut-Konferenz wurden die neuen Präsidenten und Vorsitzenden ihrer jeweiligen Verbände in den Kreis des Vorstands en bloc gewählt: Heribert Ohlmann (Fußballverband), Raphael Schäfer (Leichtathletik-Bund), Prof. Dr. Claus-Michael Lehr (Seglerverband), Frank Skowronek (Squash und Tacket-Verband), Dr. Joachim Meier (Tennisbund) und Torsten Groß (Sportjugend).

Ansprechpartner

Ihr Ansprechpartner für redaktionelle Fragen:
Jürgen Lässig, Misha Theobald und Rolf-Dieter Ganz
presse@lsvs.de

Über den LSVS

Der Landessportverband für das Saarland ist eine rechtsfähige Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Saarbrücken. Er ist die Vereinigung der Sportvereine und -verbände im Saarland, Mitglied des Deutschen Olympischen Sportbundes und mit rund 370.000 Mitgliedern die größte Personenvereinigung des Saarlandes. Der LSVS dient der Förderung des Sports im Saarland und unterstützt insbesondere die Fachverbände und Verwaltungsarbeit der ihm angehörenden Fachverbände finanziell und organisatorisch; er fördert die Verwirklichung ihrer sportlichen Interessen. Er schafft mit seinen Mitgliedern die Voraussetzung zur Förderung des Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssports ebenso wie des Leistungs- und Spitzensports.

Weitere Informationen

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.lsvs.de → LSVS → Aktuell → Presseinformationen

Folgen Sie uns auch auf Facebook: <https://de-de.facebook.com/LandessportverbandSaarland/>
Twitter: https://twitter.com/LSVS_Saarland
Instagram: https://www.instagram.com/lsvs_saarland/

Sie möchten in unseren Presseverteiler mit aufgenommen werden?
Schreiben Sie uns eine formlose E-Mail an: presse@lsvs.de